

Wiesbadener Tagblatt.

No. 251.

Dienstag den 25. October

1864.

Bekanntmachung.

Montag den 28. November l. J., Mittags 3 Uhr, wird das zur Concurssmasse der Carl Rühl Ehleute dahier gehörige an der Platter Chaussee zwischen Anton Bouillon und Wilhelm Weimar belegene Wohnhaus mit Hofraum und einer zur Straßensäule bestimmten Fläche von 2° 70' in dem hiesigen Rathause öffentlich versteigert. Bemerkt wird, daß die justizamtliche Genehmigung ertheilt werden wird, sobald die Gebote ^{zweiter} der feldgerichtlichen Taxation erreichen, und Nachgebote nicht stattfinden können.

Wiesbaden, den 21. October 1864. Herzogl. Nass. Landober Schultheiserei.
49 Westerburg.

Bekanntmachung.

Freitag den 28. d. M., Vormittags 11 Uhr, werden 13 in die neue Wegelinie von der Einserstraße nach der Waldmühle gefallene Apfel-, Birn- und Dussbäume öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert.

Bemerkt wird, daß der größte Theil dieser Bäume sich zu Werkholz eignet.
Wiesbaden, den 24. October 1864. Der Bürgermeister.

Fischer.

Hausversteigerung zu Wiesbaden.

Mittwoch den 23. November d. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Reinhard Loehässchen Erben dahier ihre in der sehr verkehrreichen Langgasse hier selbst gegenüber dem Schützenhofe und zwischen der Lade'schen Hofapotheke und Gastwirth Jacob Poths belegene Hofrauth, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause mit Hintergebäuden und Hofraum No. 5380 des Stockbuchs in dem Rathause dahier abtheilungshalber einer dritten Versteigerung aussetzen.

Wiesbaden, den 22. October 1864. Der Bürgermeister-Adjunkt,
16836 Coulin.

Zufolge amtlichen Auftrags werden

Donnerstag den 27. I. Mts., Nachmittags 2 Uhr, folgende zur Concurssmasse des G. Schweigguth dahier gehörende Mobilien, als:

1 vollständige Ladeneinrichtung, Schränke, Commoden, Canape's, Küchenschrank, Stühle, Spiegel, Bilder, Glas- und Porzellanwaaren &c. &c. im bisherigen Geschäftslocale in der Kirchgasse neben dem Bährischen Hofe versteigert.

Wiesbaden, den 24. October 1864. Der Gerichtsvollzieher,
16837 Boos.

Octogen.

Heute Dienstag den 25. October Vormittags 11 Uhr: Vergebung der bei Haussirung der Hochstraße und Sommerstraße in dem Bauquartier links der Platter Chaussee vor kommenden Grundarbeit und Grundabsfahrt, in dem Rathause. (S. Tagbl. 250.)

Wohnungsveränderung.

Ich wohne jetzt Moritzstraße 9.
Jacob Born, Schuhmachermeister. 16840

22 Webergasse 22

Wintermäntel, Paletots,

Jacken

empfiehlt p. p. Gottlieb,
Clemens Schnabel.

16841

Englische Gummischuhe

empfiehlt zu billigen Preisen

G. Schäfer, Schuhmacher,
Goldgasse No. 1, Ecke der Häfnergasse.

16688

Allen verehrten Kunden und Gönnern der Wittwe J. A. Molath,
Buchbinder, sowie einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich das
seither von Wittwe Molath betriebene

Buchbindergeschäft

übernommen habe. Zugleich empfehle ich mich in allen in mein Geschäft
einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

Achtungsvoll

Theodor Broc, Buchbinder,
Häfnergasse No. 17.

16842

In meinem Magazin, Ellenbogenstraße No. 9, kaufe ich Möbel, Kleider,
Gold- und Silbersachen. Auch übernehme ich Mobistenverstei-
gerungen. A. Gerhardt. 10439

Steinerne Einmachständer von jeder Größe sind wieder zu haben
bei Häfner Mollath, Michelsberg 19. 16022

3 elegante Reitpferde, darunter 1 Damen-Reitpferd, welche auch fromm
eingefahren sind, sowie 2 egale große sehr gut eingefahrene Herrschafts-
Wagenpferde stehen zu verkaufen. Herr Baumann, Bahnhofstraße 10,
gibt nähere Auskunft. 16690

Neugasse 2 sind Kartoffeln per Centner zu 1 fl. 10 kr. und Bors-
dorfer Mepfel zu haben. 16763

Viehrere 1000 Stück Bordeaux-Flaschen à 5 fl. das 100 werden
abgegeben Louisenstraße No. 14. 16678

Eine Grube Mist ist zu verkaufen Schwaibacherstraße 14. 16765

Langgasse 4 ist eine Abritts-Grube zu leeren. 1666

Neugasse 12 sind gute Stoppelrüben zum Einmachen zu verkaufen. 16843

Eine Parthie Möbelkattune in allen Farben,
die Elle 18 fr., Teppichzeng, die Elle von 20 fr. an, in allen
Farben und Breiten empfiehlt

Lazarus Fürth,
Langgasse 45.

163⁹⁸

AVIS FÜR DAMEN.

Eine große Auswahl Herbst- u. Wintermäntel,
sowie Jacken, ferner eine große Auswahl Kinder-
paletots für Mädchen von 2—14 Jahren empfiehlt
zu den billigsten Preisen

Lazarus Fürth,
Langgasse 45.

14653

H. S. Nassauer, Neugasse 22,

empfiehlt Kleiderstoffe, Chales, Tuch, Buckskin, Westenstoffe, Bettzeug, Flanell,
Lana u. und wollene Herrn- und Damenunterjacken.

16839

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich
jetzt wieder eine große Partie der so beliebten
Herrenhüter rein Leinen auf Lager habe, sowie
auch alle andere Sorten gangbarer Leinen zu den
bekannt billigen Preisen.

L. H. Reisenberg,
Langgasse 35.

16535

Mein Lager in fertigen Herrn- und Knaben-Anzügen,
das jetzt auf das beste assortirt, bringe einem geehrten Publikum zur
gefälligen Abnahme in empfehlende Erinnerung.

Adolph Löb, Michelsberg 7. 16786

L. & M. Dreyfus,

Langgasse 53, Wiesbaden.

erlauben sich den Empfang eines reichen Assortiments fertiger

Winter-Havelock's von fl. 14. —

Schlaföcke. 5. 30 } anfangend,

Juppen. 7. — }

hierdurch ergebenst anzuseigen. 16188

Ein vollständiges Oberbett zu verkaufen Saalgasse 4. 16834

Dankdagung.

Allen, welche uns so hüfreich zur Seite standen bei dem so schell unterdrückten Brande von Samstag auf Sonntag, insbesondere dem Commandanten der Feuerwehr, Herrn Chr. Zollmann, sagen wir unsern tiefgefühlestens Dank.

W. Hartmann. 16744

Neuer Geisberg.

221

Samstag den 5. November 1864
erstes

Winter-Tanz-Kräenzchen.

Das Comité.

Wellitz-
straße 13. **Zum Rheinstein.** Wellitz-
straße 13.

Meinen Bekannten und Gönnern zur Nachricht, daß ich die Wirthschaft zum Vater Rhein aufgegeben und eine neue Wirthschaft mit Restauration zum Rheinstein etabliert habe und empfehle mich unter prompter und billiger Bedienung.
Achtungsvoll C. Miltz. 16845

Schöne Kastanien und Welschnüsse
empfiehlt A. Thilo, Marktstraße 11. 16846

Fettes Hammelfleisch
per Pfund 10 fr. ist fortwährend zu haben bei
16641 Metzger M. Baum.

Geräucherte Bauchlapppen 22 fr.
16409 Metzger Hebel, Schachtstraße 11.

Fettes Hammelfleisch per Pf. 10 fr. fortwährend bei

A. Bär, Saalgasse 4. 16834

Bindfleisch
erste Qualität per Pfund 12 fr. bei Metzger Baum, Mengasse. 5460

Malz-Trebern.

Wer von uns während der nunmehr begonnenen Sudperiode Malz-Trebern zu beziehen wünscht, wird ersucht, sich deswegen innerhalb vier Tagen bei uns anzumelden.

16756 **Malz-Reimen** können täglich wieder von uns bezogen werden.

Wiesbad. Actien-Bierbrauerei-Gesellschaft.

Vorzüglich süssen und rauschen Apfelwein per Schoppen 3 fr.

L. Ackermann, Speisewirth, Ellenbogengasse 9. 16559

Fortwährend süssen und rauschen Apfelwein per Schoppen 3 fr., Mengasse im Anter. 16603

Im Verlage von Reichardt und Zander in Berlin erschien soeben und
ist in der
L. Schellenberg'schen
Hof-Buchhandlung – Langgasse 27,
vorrätig:

Das Leben Jesu.

In neuer Bearbeitung für das Volk.

Bon

Ernst Renan.

Ganz vollständige Ausgabe.

Fünfte Auflage.

Preis nur 18 kr.

Rheinische

Versicherungs-Gesellschaft.

Mobiliargegenstände, Waaren und Vorräthe aller Art, sowie Vieh und
Feldzeugenisse in Gebäuden wie im Freien werden gegen billige und feste
Prämien versichert.

Der unterzeichnete Agent ertheilt jede nähere Auskunft und nimmt Versiche-
rungs-Anträge entgegen.

Wiesbaden, im October 1864.

Albert Liebrich,

Marktstraße No. 36.

Musik-Unterricht.

Als Lehrer für Klavierspiel und Gesang empfiehlt sich

W. Wülfinghoff, Pianist, Goldgasse 6.

Frankfurter Bratwürstchen und Gothaer Cervelat-

Würste

billigst bei **Chr. Niesel** Böwe.

Dörrsteisch per Pfund 22 kr.

Joh. Hetzel. Schachstraße 11. 15907

Geschäfts-Eröffnung.

Ich mache einem geehrten Publikum die Anzeige, daß ich seit einigen
Tagen mein Geschäft eröffnet habe. Auch nehme ich Reparaturen
an allen Sorten Uhren und neue zum Abziehen an. Ich werde mich
stets bemühen, gute Arbeit unter Garantie zu leisten.

Johann Nicolai, Schlosser,

verlängerte Schwalbacherstraße 45. 16687

werden echte Linontaschentücher um den Einkaufspreis abgegeben.

Spiegelgasse 11 sind noch einige weingrüne Fässer zu verkaufen. 16734

Taunusstraße No. 17

16847

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von fett- und süßreichster Qualität, direkt vom Schiffe zu beziehen.
G. D. Linnenkohl. 16478

Ruhrkohlen

bester Qualität, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei
Ch. Horcher in Schierstein. 16848

Zwei Garnituren Möbel, Mahagoni und Nussbaum, sowie Flaschen und 2 Waschbütteln sind zu verkaufen Rheinstraße 13. 16844

Getragene Heerkleider werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht. **Adolph Löb**, Michelsberg 7. 16786

Ich Unterzeichneter bringe meine Dampfbettfederreinigungs-maschine in empfehlende Erinnerung.
Joseph Löffler, Blatterstraße 2. 16767

Ein großer und ein kleiner Plattofen, sowie ein noch neuer Cremitage-Ofen, zu Holzfeuerung eingerichtet, sind zu verkaufen Röder-Allee 22. 16850

Ein großes Haus in schönster Lage, außer mehreren Küchen, Mansarden &c. 34 bewohnbare Zimmer enthaltend, mit guten Kellern, Stallungen und einem schönen Garten, ist zu verkaufen. Von wem Auskauf ertheilt wird, besagt die Exped. d. Bl. 16818

Ein neuer runder Tisch zu verkaufen Saalgasse 4. 16834

Eine große nussbaumne Kinderbettstelle zu verkaufen Mezgergasse 31. 16851

Wirsing-, Weißkraut- und Nothkrautpflanzen werden abgegeben Römerberg 26. 16852

Neugasse 2 sind gute Weiberüben zu haben. 16853

Eine einfache Flinte ist billig zu verkaufen Röderallee 24. 16854

Ein Billard ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 16748

Ein gut erhaltenes Sopha zu verkaufen Oberwebergasse 45. 16855

Zwei weingrüne 3 Ohmfäss stehen zu verkaufen Bleichstraße 1. 16856

Nerostraße 13 sind schöne Kanarienvögel zu verkaufen. 16857

Französischen Unterricht ertheilt eine Französin, die der deutschen und englischen Sprache mächtig ist Kapellenstraße 4. 16467

Gründlicher Clavierunterricht wird ertheilt von
W. Rupp, Pianistin, 16858
wohnhaft in dem Hause des Hrn. Kaufmann Würbaum, Eck der Steingasse.

Berloren

durch die Langgasse, Webergasse bis zur Colonnade ein rundes goldenes Medaillon Haare enthaltend. Dem Wiederbringer eine Belohnung im Allesaal. 16859

Berloren eine Vorstecknadel mit Stahlspitze und goldnem emailliertem Knopfe. Um Abgabe gegen Belohnung wird gebeten bei der Exped. d. Bl. 16785

Am verflossenen Samstag Abend wurde auf dem II. Rang im hiesigen Theater eine Kappe verwechselt. Austausch Heidenberg 2. 16860

Berloren am Sonntag den 23. Oct. von der Ellenbogengasse bis zur katholischen Kirche von einem Tünchergesellen ein Portemonnaie mit 10 fl. 22 kr. im Silber. Ginder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl. 16700

Ein Mädelchen verlor am Sonntag Morgen durch die Weber-, Lang- und Goldgasse nach dem Markt ein frisch gestärktes **Herrnhemd**. Man bietet gegen Belohnung um Abgabe Hirschgraben 16. 16861

Zugelaufen ein junger Hund, gelbbraun von Farbe. Abzuholen Wilhelmstraße 17. 16862

Ein kleiner grauer langhaariger **Affenpinscher** mit gelbem Messinghalsharn, auf den Namen "Bison" hörend, hat sich verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Webergasse 22. Vor Aukauf wird gewarnt. 16863

Im Kleider- und Weißzeugnahren, wie auch Sticken in Atlas, Berlin, Weiß, Wolle und Tüll wird die Versicherung gegeben, daß alles schnell, prompt und auf das Billigste besorgt wird; man übernimmt auch Blumenarbeit aller Art. Hirschgraben 14, Parterre. 16494

Ein ordentliches Mädelchen kann unentgeltlich das Kleidermachen erlernen Goldgasse 4 eine Stiege. 16775

Eine reine Frau sucht Monardienst, Heidenberg 9. 16800

Geübte Arbeiterinnen im Buntsticken sinden Beschäftigung. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 16864

Es wird ein Kind zum Schenken in die Pflege genommen. Wo, sagt die Expedition. 16865

Stellen-Gesuche.

Für Herrschaften können Mädelchen mit guten Zeugnissen nachgewiesen werden durch das Bureau von Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 16759

Eine perfekte Köchin, die lange Jahre bei einer Herrschaft war und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näheres in der Exped. 16866

Ein reinliches Mädelchen, welches alle Arbeit gründlich versteht und auch in der Küche bestehen kann, wünscht baldigst eine gute Stelle; am liebsten bei Fremden. Näh. Grabengasse 6, 2 Stiegen hoch. 16867

Ein ordentliches Mädelchen, welches alle Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres in der Exped. 16868

Metzgergasse 25 wird ein Mädelchen sogleich in Dienst gesucht. 16869

Ein Mädelchen aus anständiger Familie, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädelchen allein. Näheres Dogheimerstraße 6 im Hinterhaus. 16870

Eine zuverlässige ganz perfecte Köchin, sowie eine gewandte Haushälterin, welche sich durch gute Zeugnisse ausweisen können, suchen Stellen. Näheres bei Frau A. Petri, Metzgergasse 18. 16871

Ein ordentliches Mädelchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, in allen Hausarbeiten erfahren ist, wünscht gleich eine Stelle. Näheres bei Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 16872

Ein Mädelchen, welches noch nicht hier war, wünscht eine Stelle zu Kindern. Näheres in der Exped. 16873

Eine perfekte Köchin, die gleich eintreten kann, gute Zeugnisse hat, sucht sogleich Stelle. Näheres Heidenberg 34, 3r Stock. 16874

Gesucht wird auf 1. November oder später ein braves Mädelchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht. Näh. Exped. 16654

Ein Küchenmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen in der Exped. 16583

Liebe Mina!

Bum heutigen Namenstage gratulirt herzlich E. — P
Die Mina soll leben und ihr Heinrich daneben. 16875

Ein donnerndes Hoch soll erschallen von der Rheinpräze bis in die Röderallee Nr. 6 dem Philipp Adam K. zu seinem 6r. Geburtstag
Von dem kleinen Philipp. 16875

- Ein fleißiges Küchenmädchen gesucht bei Karl Scheurer, Gastwirth. 16876
 Gesucht eine auf dem Lande wohnende gute Schenkmame, um ein Kind in Pflege zu nehmen. Näheres in der Exped. zu erfahren. 16877
 Es wird ein tüchtiges Hausmädchen gesucht, Eintritt 1. November, Spiegelgasse 4. 16878
 Es wird eine Kochfrau gesucht auf unbestimmte Zeit, sowie eine Deconomieköchin auf ein Jahr. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Wo, sagt die Exped. 15397
 Ein Frauenzimmer, welches Alles nähen kann, sowie alle seine Wäschereien versteht, sucht eine Stelle und kann bald eintreten. Näh. Exped. 16879
 Ein kräftiger Bursche, welcher gut mit Pferden umgehen, sich über Treue und Fleiß ausweisen kann, findet eine gute Stelle. Zu erfragen in der Exped. dieses Blattes. 16720
 Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen und sogleich eintreten Webergasse 22. 16880
 Es wird ein zuverlässiger Gärtner gesuchten Alters gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Bei wem, sagt die Exped. 15770
 Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen Taunusstraße 31. 16778
 Ein Metalldreher wird gesucht bei Hofschlosser W. Philipp. 16881
 Ein verheiratheter junger Mann, welcher auch Caution leisten kann, sucht eine Stelle als Aufseher einer Fabrik. Näheres in der Exped. 16882
 Ein verheiratheter junger Mann, welcher eine schöne Handschrift aufweisen kann, sucht eine Stelle bei einem Avocat oder sonstige Beschäftigung. Näheres in der Exped. d. Bl. 16883
-
- Zu leihen werden gesucht **6 — 7000 Gulden** auf erste Hypothek. Wo, sagt die Exped. 15405
1200 fl. liegen stündlich zum Ausleihen bereit bei
W. Münch, Faulbrunnenstraße 10. 16884
400, 1600, 2200, 24000 fl. sind stündlich ruzzuleihen.
F. Schaus. 16885
-
- Eine heizbare Werkstätte zu vermieten Saalgasse 4. 16834
 Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten Römerberg 15 im Hinterhaus. Auch ist dasebst Schuhmacherwerkzeug zu verkaufen. 16886

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schmerzlichen Dahinscheiden unsrer nun

im Gott ruhenden geliebten Gattin und Mutter

Elisabetha Stemmler, geborne Dutell,

so innigen Anteil nahmen, sowie Denen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern tiefgefühlestens Dank.

16887 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Für die Abgebrannten in Wörsdorf sind ferner bei mir eingegangen:
 Von Ungeannt in Wiesbaden 1 fl., von A. R. do. 1 fl. 45 fr., von Herrn Medel do.
 1 Paquet Kleider, von Herrn Lehrer Stahl in Wiesbaden 1 fl., von Herrn L. A. aus S.
 30 fr., von Herrn Amtmann Winter in Runkel 5 fl., von Fräulein Auff in Wiesbaden
 30 fr und 1 Paquet Kleider, von Herrn X. Y. in B. 7 fl., von Herrn Stähly in
 Offenthal durch Herrn Professor Düntelberg 6 fl. 10 fr., von Herrn J. A. Weinbach in
 Krefel 2 fl.,
 welches dankend bescheinigt F. W. Kaeßbier.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener A g g l a f t.

Dienstag (Beilage zu No. 251) 25. October 1864.

Vogis-Vermietungen.

(Vorheinen Dienstags u. Freitags).

Adelhaidstraße 5 im Hofgebäude sind 2 Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. 16788
Adelhaidstraße 10 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sogleich zu vermieten.

A. Fach & C. Hahn. 9656

Adolphstraße 5 ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon, 3 Zimmern rc. sogleich zu vermieten. A. Fach u. C. Hahn. 742
Adolphstraße 1 ist Parterre ein abgeschlossenes Vogis, bestehend in 4 bis 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten und Zubehör, auf 1. Januar 1865 zu vermieten und kann auch früher bezogen werden. 13669

Adolphstraße 12 bei Dachdecker Beckel ist ein großes Zimmer, Parterre nach der Straße zu vermieten. 14814

Bahnhofstraße 8 ist im Hintergebäude eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung nebst allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 16604

Zu vermieten Curhaus-Anlagen 6

1) eine elegant möblierte Wohnung mit allem Comfort zum Winter eingerichtet;
2) ein Chalet ebenfalls zur Winter-Wohnung eingerichtet, mit Porzellanöfen und Dachfenster und allen Bequemlichkeiten, enthaltend 8 Zimmer, Küche rc. 16605
Dochheimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Bel-Etage, Südseite, 5—7 Zimmer, Garten) sogleich zu vermieten. 11282

Dochheimerstraße 14 ist die Bel-Etage sogleich oder zum 1. Januar zu vermietn. Näheres daselbst. 16722

Dochheimerstraße 16 ist das Haus im Ganzen oder getheilt in 3 vollständige Vogis sogleich zu vermieten. 10239

Emserstraße 2 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, sogleich zu vermieten. Näh.

Neugasse 13 bei A. Herrmann. 15662

Emserstraße 9 ist eine Wohnung auf 1. Januar 1865 zu vermieten. Das Nähere Stiftstraße No. 4. 16436

Emserstraße 11 bei Frau Duerfeld ist eine kleine Wohnung zu vermieten und kann sofort bezogen werden. 16723

Emserstraße No. 23 ist wegen Wohnortsveränderung des Miethers eine Wohnung von 3 großen und 2 kleineren Zimmern, Küche und Betteliebigem Zubehör auf 1. Januar 1865 zu vermieten; jedoch früher zu beziehen. 15429

Emserstraße 22 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch kann ein bürgerlicher Tisch gegeben werden. 13809

Faulbrunnenstraße 3, 2. Etage, (Sommerseite) Zimmer und Cabinet ohne Möbel zu vermieten. 16724

Faulbrunnenstraße 5 ist der erste Stock (Bel.-Etage), bestehend in 5 Zimmern und Zubehör, sogleich zu vermieten. 14578
Faulbrunnenstraße 6 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermiet. 16789
Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dachkammern &c. zu vermieten und sogleich zu beziehen. 8046

Frankfurterstraße.

Ein hübsches Zimmer mit Kabinet ist möblirt zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 16790
Friedrichstraße 6 ist eine schöne Stallung für 4—6 Pferde, sowie ein Logis zu vermieten. 16787
Untere Friedrichstraße 12 Bel.-Etage ist an eine einzelne Dame ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16510
Friedrichstraße 22 ist Parterre, 3 Zimmer, Küche, Keller, Holzstall, 2 Mansarden Mitgebrauch der Waschläche, Bleichplatz und Brunnen, auf 1. April zu vermieten. 16791
Friedrichstraße 30 sind im Vorderhaus 2 vollständige Logis nebst Scheuer und Stallung sogleich, sowie eins im Hinterhaus mit Werkstatt auf 1. Januar zu vermieten. 16792
Geisbergstraße 7 ist ein Dachlogis auf 1. Januar zu vermieten. 15233
Geisbergstraße 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16793
Geisbergstraße 15 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 2 Mansarden und vollständigem Zubehör, für gleich oder auch später zu vermieten. Näheres P. C. Hoffmann, Europ. Hof. 15083
Goldgasse 4 eine Stiege ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16780
Goldgasse 9 eine Wohnung im ersten Stock zu vermieten. 16725
Goldgasse 21 ist ein Laden mit Logis zu vermieten. 16135
Häfnergasse 9 sind zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 16794
Häfnergasse 13 ist ein möblirtes Zimmer auf gleich zu vermieten. 16759
Häfnergasse 17 ist ein möblirtes Zimmer nebst Kabinet gleich zu vermieten. 16795
Hätnnerweg 6 in der Nähe der neuen Curanslagen sind zwei möblirte Zimmer für die Wintermonate an einen soliden Herrn zu vermieten. 16590
Heidenberg 10 ein Logis und ein Stübchen zu vermieten. 16796
Heidenberg 17 ist ein heizbares Zimmer zu vermieten. 16797
Kapellenstraße 27 ist eine unmöblirte Wohnung, bestehend in 1 Salon nebst 3—4 Zimmern, sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 11601
Kapellenstraße 35 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in Salon, 3 Zimmern, Küche und Zubehör, möblirt oder unmöblirt, sogleich zu vermieten. Näheres bei C. Baum, Kapellenstraße 31. 13674
Ecke der Kirch- und Louisenstraße im Hause der Frau Höser, Bel.-Etage, sind 3 ineinandergehende Zimmer sogleich zu vermieten. 16301
Kirchgasse 20 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 15433
Kirchgasse 37 ist ein Laden mit Logis auf 1. Januar zu vermieten. 16512
Vehrstraße 1 eine Mansarde-Wohnung zu vermieten. 15680

Louisenstraße 3

ist die Bel.-Etage auf 1. November möblirt zu vermieten. 16664
Louisenstraße 18 sind 3—4 möblirte Zimmer mit Küche zu vermieten. 15010
Louisenstraße 23, Sommerseite, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16798
Louisenstraße 37 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16799
Ludwigstraße 2 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör sogleich zu beziehen. Zu erfragen bei Hrn. Gebhardt im unteren Haus oder am Bureau von C. Baum, Kapellenstraße 31. 13904
Ludwigstraße 8 sind mehrere Logis zu vermieten. Phil. Pfeiffer. 15000

- Mainzerstraße 2 ist das ganze Haus, auch getheilt, elegant möbliert billig
 zu vermieten. 15933
 Marktstraße 8 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu ver-
 mieten. 16665
 Marktstraße 24 ist eine für sich abgeschlossene Wohnung in dem ersten Stock
 mit 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör; aufsogleich
 zu vermieten. 7451
 Mauergasse 1, 2 Treppen hoch, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 16800
 Mezgergasse 3 sind mehrere Logis zu vermieten. 12470
 Eck des Michelberg und der Schwalbacherstraße No. 23 sind auf den
 1. November 2 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 14369
 Mezgergasse 37 ist der dritte Stock auf den 1. Januar ganz oder getheilt
 zu vermieten. Näh. bei Kupferschmied S. liegen, Friedrichstr. 30. 16609
 Michelsberg 8 ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. 16801
 Moritzstraße 9 im Hinterhaus ist ein heizbares Dachzimmer zu verm. 16802
 Nerostraße 10 im 3. Stock eine vollständige Wohnung zu vermieten. 13499
 Nerostraße 24 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen
 mit Kost. 16781
 Nerostraße 42 ist der zweite und dritte Stock, in 4 Logis bestehend, auf
 1. Januar zu vermieten. 16803
 Neugasse 11 ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten und den 1. April
 1865 zu beziehen. 15936
 Neugasse 12 ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Nov. zu vermieten. 16804
 Neugasse 13 ist ein Laden mit Wohnung und Magazin zu vermieten. 13500
 Platterstraße 2 links bei Joseph Löffler ist der Dachstock zu vermiet. 16805
 Platterstraße 5 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 16806
 Platterstraße 7 eine kleine vollständige Wohnung zu vermieten und gleich
 oder später zu beziehen. 16807
 Néhainstraße ist ein möbliertes freundliches Zimmer billig zu vermieten.
 Näheres in der Exped. 13426
 Rheinstraße 13 Stallung und Remise zu vermieten; auch sind daselbst
 einzelne Zimmer billig abzugeben. 15441
 Röderallee 16 sind mehrere Wohnungen zu vermieten. 16613
 Röderallee 24 Bel-Etage 2 ineinandergehende Zimmer zu vermieten. 10058
 Röderstraße 5, eine Stiege, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern,
 Küche nebst Zubehör sogleich zu vermieten. 10059
 Röderstraße 35 ist der mittlere Stock ganz zum 1. Januar oder gleich zu
 vermieten. 16358
 Römerberg 1 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 16366
 Römerberg 5 ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Sparherd,
 2 Mansarden, Mitgebrauch einer Waschküche &c., auf gleich, auch später zu
 vermieten. 16593
 Römerberg 18 ist ein einfach möbliertes Dachzimmer zu vermieten. 16808
 Römerberg 26 ist ein Logis auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres
 im Hinterhaus. 16809
 Saalgasse 3 ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 16810
 Saalgasse 20 ist der 1. Stock gleich oder auf 1. Januar zu vermieten. 16441
 Saalgasse 32 ist eine Dachstube an eine stille Person zu vermieten. 16811
 Kl. Schwalbacherstraße 3 ist ein Logis auf den 1. Januar. 16368
 Schwalbacherstraße 23 ist ebener Erde ein kleines möbliertes Zimmer auf
 1. November zu vermieten. 16812
 Schwalbacherstraße 27 ist der obere Stock (5 Zimmer mit allem Zube-
 hör) gleich oder später billig zu vermieten. 16813

Vorgethezte Schwalbacherstraße 53 ist eine vollständige Wohnung im 3. Stock auf 1. December zu vermieten. 16835

Schachstraße 19 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer zu vermi. 15146
Sommerstraße 4 (links der Platter Chaussee) ist der 2. Stock ganz oder getheilt auf gleich auch später zu vermieten. Näheres im Seitenbau bei Georg Plüm. Schreiner. 16367

Schwalbacherstraße 9

(steinernes Haus)
ist der erste Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, welches Dr. Major Chelius seither bewohnte, anderweitig zu vermieten und auf 1. Januar zu beziehen. 15686

Sonnenbergerstraße 7

ist eine Parterre-Wohnung, 1 Salon, 2 Cabinets, für die Wintermonate zu vermieten. 16515

Sonnenbergerstraße 12 ist eine elegant möblirte Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Salon nebst Zubehör zu vermieten. 16178

Steingasse 21 im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis auf 1. Januar zu vermieten. 15943

Stiftstraße 1, 3. Et., ist eine heizbare Kammer gleich zu vermieten. 16358

Stiftstraße 7

ist ein Logis, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, nebst Zubehör, auf gleich zu beziehen. 11407

Stiftstraße 14 B 3r Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst sonstigem Zubehör sogleich an eine ruhige Familie zu vermieten. 10667

Stiftstraße 16 sind zwei Wohnungen zu vermieten; eine im ersten Stock die andre im 2. Stock und können sogleich bezogen werden. 10638

Taunusstraße 9 sind zwei Wohnungen, eine in der Bel-Etage und eine im 2. Stock, bestehend aus einem Salon und 6 Zimmern, so wie im 3. Stock 4—5 Zimmer mit allen dazu gehörenden Räumen zu vermieten. 13296

Taunusstraße 19 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16595

Taunusstraße 19 ist ein möblirtes Schlafzimmer mit Mitgebrauch des Wohnzimmers und Küche an eine Dame billig zu vermieten. 16667

Taunusstraße 19 im Hinterhaus ist ein Zimmer abzugeben. 16814

Webergasse 13 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. w. auf 1. Januar oder auch auf gleich zu vermieten. 16815

Untere Webergasse 22 ist der 2. Stock sogleich zu vermieten. 9675

Oberwebergasse No. 45 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16816

Wellritzstraße 5 ist der zweite Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 11611

Wellritzstraße 5 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15013

Wellritzstraße 13 ein Parterre-Zimmer mit oder ohne Möbel. 16817

Wellritzstraße 13 3 Zimmer mit Küche und Zubehör zu vermieten. 14843

Kleine Webergasse 5 ist ein Dachlegis zu vermieten. Näheres Fried-
richstraße 6. 16787

Wilhelmstraße 1, 2 St. hoch,
sind 2, 3 Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 14376

6 Wilhelmstraße 6
sind unmöblirte Wohnungen verschiedener Größe so-
gleich zu vermieten. 13508

Wilhelmshöhe 2, Leberbergstraße, ist die Parterrewohnung bis zum 1. Ja-
nuar zu vermieten. 15945

Wilhelmstraße 11 ist ein elegant möblirter Salon nebst 2 Schlafräumen
zu vermieten. 16516

In Künstler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) sind möblirte
Zimmer mit und ohne Küche zu vermieten. 6062

Ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 16819

Anzeige.

Ein schönes Geschäfts-Local nebst Wohnung in einer der besten Lagen
der Stadt, worin gegenwärtig ein rentables ~~pecunie~~ Geschäft
betrieben wird, ist wegen Wohnortsveränderung sofort zu vermieten.
Wo, sagt die Expedition. 16820

In meinem Hause, Ecke der Wellrib- und Helenen-
straße, ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit
allem Zubehör, sogleich zu vermieten.

10349 **E. A. Ritter, Taunusstraße 2.**

Eine elegante Herrschaftswohnung mit allem Zubehör, in einem neuen schön ge-
legenen Landhause an dem Eurgarten, ist zu vermieten. Näh. Exped. 15241

In meinem neu erbauten Hause in der Faulbrunnenstraße ist der zweite Stock,
aus 5 Zimmern mit allem Zubehör bestehend, sogleich zu vermieten.

W. Mocer, Maurermeister. 10549
Ein schöne, freundliche Wohnung nebst Zubehör und Gartenvergnügen ist an
eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Exped. 14127

In meinem Hause Apollonstraße 3 ist der mittlere Stock auf 1. October
oder auch früher zu vermieten.

C. Wagner, Hof-Photograph. 11668

In einem Landhaus in der Nähe der Stadt sind zwei kleine Logis zu ver-
mieten. Näheres Kirchgasse 29. 16821

Wohnungen,
möblirt wie unmöblirt, in großer Auswahl in Stadt und Landhäusern, werden
nachgewiesen durch die Agentur von

F. Baumann, Bahnhofstraße 10. 16822

Zwei ineinandergehende schön möblirte Zimmer nach der
Straße sind während der Wintermonate zu vermieten. Webergasse 4,
die 2 Stiegen hoch. 16518

Zwei Landhäuser an der Frankfurterstraße sind zu vermieten und gleich auch später zu beziehen; auch sind dieselben zu verkaufen. Das Nähere in No. 11 daselbst. 12809

In dem neu erbauten Hause in der Helenenstraße von Gebrüder Roos und Knauer ist der 1. und 2. Stock, ersterer mit 5 Zimmern und letzterer mit 3 Zimmern nebst allem Zubehör sogleich zu vermieten. 11001

Das von Herrn Major Gräßer bewohnte Logis, Moritzstraße 12, ist bis 1. Januar 1865 anderweit zu vermieten. L. Rettentmayer. 16517

Eine schöne Wohnung, Bel-Stage, in den Guranslagen, bestehend in einem großen Salon mit vier Ziimmern, Küche und allem Zubehör ist zu vermieten und kann gleich auch bis zum 1. April bezogen werden; dieselbe kann auf Verlangen möblirt abgegeben werden. Bei wem, sagt die Expedition d. Bl. 16597

Ein freundlich möblirtes Eckzimmer mit zwei Betten ist zu vermieten bei A. Sebastian, Eck der unteren Gold- und Metzgergasse. 15306

Eine Wohnung, in Mitte der Stadt, von 5 bis 8 Ziimmern und Küche nebst allem Zubehör, ist möblirt zu vermieten; es können auch einzelne Zimmer abgegeben werden. Näheres Meßgergasse 2 im 3. Stock. 14558

Faulbrunnenstraße 1 ist der 1. Stock, 4—5 Zimmer mit allem Nöthigen enthaltend, sowie ein Laden nebst Wohnung sogleich zu vermieten. 16833

In meinen beiden neu erbauten Wohnhäusern in dem Quartier 1 vor der Rheinstraße an der verlängerten Schwalbacherstraße sind verschiedene Wohnungen von drei, vier, fünf und mehreren Ziimmern nebst dazu gehörigen Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten.

Die Bedingungen, sowie die Mietpreise, welche letztere so niedrig wie möglich gestellt sind, sind in den einzelnen Wohnungen auf dasselb angehefteten Zetteln zu ersehen, sowie auch in meiner Wohnung Moritzstraße No. 5 zu erfahren. Wiesbaden im August 1864.

12008 Jonas Schmidt.
Möblirte und unmöblirte Zimmer zu vermieten Näh. Exped. 16236

Ein Laden mit Comptoir ist zu vermieten, für ein jedes beliebige kleinere Geschäft sich eignend, in sehr guter Lage, mit oder ohne Wohnung, gleich oder auch später zu beziehen. Näheres in der Exped. 16373

Zu vermieten!

In dem neu erbauten Hause Ellenbogenstraße 11 ist ein Laden mit oder ohne Logis, sowie der zweite und dritte Stock mit Keller, Küchen und Dachkammern zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. im Hause selbst. 16728

Eine warme, elegant und comfortable möblirte Wohnung von 1 Salon, 1 Esz Zimmer, 2—5 Ziimmern à coucher, auf Verlangen mit schöner Küche (Sommerseite) weiter zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. 16746

Eine herrschaftliche Villa zu vermieten.

Eine schön gelegene Villa, nahe den Kuranlagen, auf das elegante eingerichtet und vollständig möblirt, nebst Stallung, Remisen und Dienerschafts-Wohnungen, ist sofort zu vermieten.

Durch Herrn Baumann, Bahnhofstraße 10, ist Einsicht zu nehmen, welcher auch zu Vertrags-Abschlüssen ermächtigt ist.

16731

Eine bis 1. Juli 1865 gemietete Wohnung in 1. Etage eines neuen Hauses in der Helenenstraße 14, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Holzplatz etc., ist Wohnungsveränderung wegen sofort bis zu obigem Zeitpunkt billig abzugeben. Näheres durch

Herrn F. Baumann. 16445

In meinem Wohnhause, Platterstraße 9, ist eine freundliche und vollkommen trockene Wohnung mit Zubehör, welche auch getheilt werden kann, zu vermieten und kann gleich oder später bezogen werden. H. Endertich. 16823

Ein gangbarer Laden, worin ein Spezereigeschäft betrieben wird, ist vom 15. Januar 1865 an zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 16730

Villa garni.

Möblirtes Landhaus (Sommerseite)

von 10 Zimmern, 5 Dienerschaftszimmern mit Küchen und allem Zubehör, elegant und bequem eingerichtet, ist sofort zu billigem Preis zu vermieten. Näh. Exped. 16782

Biebrich. Mit der schönsten Aussicht auf den Rhein sind verschiedene möblirte Wohnungen für die Wintermonate zu vermieten; auf Verlangen kann auch die Kost gegeben werden. Bei wem, sagt die Expedition. 16783

In Biebrich in der alten Casernenstraße ist ein Logis im Vorderhaus, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten.

Wilh. Honack. 14596

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Saalgasse 26 Hinterhaus. 16668

Zwei reinliche Arbeiter können warme Schlafstelle erhalten Moritzstraße 9 im zweiten Hinterhaus. 16825

Häfnergasse 3 kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten. 16826

Reinliche Arbeiter können warme Schlafstelle und Kost erhalten Heidenberg 10 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 16827

Zwei reinliche Arbeiter können eine Dachstube mit Bett erhalten Kirchhofgasse 9 eine Stiege hoch rechts. 16828

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten II. Schwalbacherstraße 1. 16829

Zwei reinliche Arbeiter können warme Schlafstelle erhalten Heidenberg 9. 16830

1 oder 2 reinliche Arbeiter können schöne Schlafstelle erhalten Langgasse 29, 2 St. hoch. 16831

Eine geräumige Werkstatt, welche sich zu jedem Geschäft eignet, ist zu vermieten. Bei wem, sagt die Exped. 16669

Friedrichstraße 22 ist ein Weinkeller zu vermieten. 16832

Das Verordnungsblatt No. 20, vom 22. October, bringt folgende Dienstnachrichten:

Seine Hoheit der Herzog haben dem Componisten Joachim Raß das Ordenskreuz vierter Classe des Militär- und Civilverdienstordens Adolphs von Nassau gnädigst verliehen.

Höchst dieselben haben dem Capellmeister A. Berlyn zu Amsterdam, den Capellmeistern J. B. Hagen und Faham am Theater zu Wiesbaden und dem Dr. A. Gläser zu Braunschweig die goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft und dem Violinconzertisten Steffen Mayerhofer in Wien die silberne Medaille für Kunst und Wissenschaft zu verleihen geruht.

Seine Hoheit der Herzog haben dem Obersten von Holbach, Chef des Kriegsdepartements, die Erlaubniß, daß ihm von Seiner Hoheit dem Herzog von Sachsen-Meiningen verliehene Comthürfreyz erster Classe mit Schwertern des Sachsen-Ernestinischen Hansordens, und dem Hauptmann von Rose II. die Erlaubniß, daß ihm von Seiner Majestät dem Könige von Bayern verliehene Ritterkreuz erster Classe des Verdienstordens vom heiligen Michael anzunehmen und zu tragen, gnädigst ertheilt.

Höchst dieselben haben dem wirklichen Geheimenrath von Röntgen, Exellenz, die Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König der Belgier verliehenen Großordens des Leopoldordens gnädigst ertheilt.

Höchst dieselben haben dem Regenturbeamten Köhler zu Langenschwalbach die Erlaubniß, den ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Russland verliehenen St. Stanislausorden dritter Classe anzunehmen und zu tragen, gnädigst ertheilt.

Seine Hoheit der Herzog haben den Unterleutnant Magdeburg I. zum Oberleutnant im Jägerbataillon zu ernennen geruht.

Höchst dieselben haben den Accessisten Secretär Hisgen zum Secretär bei dem Finanzcollegium gnädigst ernannt.

Seine Hoheit der Herzog haben den Amtsaccessisten Linz von Idstein an das Amt zu Langenschwalbach zu verzeihen geruht.

Höchst dieselben haben die Medicinalaccessisten Dr. Menges von Limburg nach Overtiefenbach und Heuser von Overtiefenbach nach Limburg gnädigst versetzt.

Seine Hoheit der Herzog haben den Geheimen-Negierungsrath Hendel zum administrativen Director und den Baurath Hill zum technischen Director bei der Eisenbahndirection zu ernennen geruht.

Höchst dieselben haben den Baumeister Ussener zum Vorstand des technischen Bureau's der Eisenbahndirection, den Ingenieur Melde zum technischen Assistenten, und den Ingenieur Wagner, den Ingenieur Dr. Rössing und den Rechnungsführer Hermann zu Gehülfen bei dem technischen Bureau der Eisenbahndirection gnädigst ernannt.

Seine Hoheit der Herzog haben den Professor Bellinger von dem Gymnasium zu Hadamar an das Realgymnasium zu Wiesbaden, den Professor Schulz von dem Realgymnasium an das Lehrerengymnasium zu Wiesbaden, den Collaborator Schmittbennner von dem Lehrerengymnasium zu Wiesbaden an das Gymnasium zu Weilburg und den Collaborator Röder von dem Gymnasium zu Weilburg an das Gymnasium zu Hadamar zu versetzen und den Candidateu der Philologie, Dr. Ferdinand Büscher von Dötzheim zum Collaborator an dem Lehrerengymnasium zu Wiesbaden zu ernennen geruht.

Höchst dieselben haben den Pfarrvicar Wolf zu Auerbach zum Pfarrer daselbst gnädigst ernannt.

Der Regens des bischöflichen Clerikalseminars Johannes Baun ist zum Domkapitular, Subregens Post zum Regens und ersten Professor bei dem Priesterseminar in Limburg und Domvicar Ros zum Subregens daselbst ernannt worden.

Zu Pfarrern sind ernannt worden: für die Pfarrei Heiligenroth Pfarrer Leukel von Marienstadt, für die Pfarrei Hillscheid Pfarrer Wolf von Marienrothdorf, für die Pfarrei Elz Pfarrer Burggraf von Neneuhain, für die Pfarreien Seck und Grüntrawt Pfarrer Martin von Schloßborn, für die Pfarrei Hasselbach Pfarrverwalter Mößbach von Heiligenroth, für die Pfarrei Wicker Pfarrer Hörrer von Oberursel und für die Pfarrei Hofheim Decan Pfarrer Dieffenbach von Arzbach.

Lehrergehülse Speier an der Realschule zu Montabaur ist zum Lehrer daselbst ernannt, der provisorische Lehrergehülse May an der Mittelschule zu Wiesbaden definitiv daselbst angestellt und Lehrergehülse Reichmann zu Weilburg zum Lehrer daselbst ernannt worden.

Der provisorische Lehrergehülse Altmann zu Dohrn und der Schulvicar Hergenhahn zu Miehlen sind definitiv an ihren bisherigen Stellen angestellt worden.

Wiesbadener Theater.
Heute Dienstag: **Johann von Paris.** Oper in 2 Akten. Musik von Boieldieu.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von W. Möller & C. Co.